

Name und Anschrift des Antragstellers Tennet TSO GmbH Bernecker Straße 70 95448 Bayreuth	Tel.	0921-507-40-0
	Fax	0921-507-40-4095
	Mail	info@tennet.eu

Stempel:

**Bauliche Maßnahme E014
Aufweitung Einmündung
Am Ring – Am Wasserwerk**

1. Beschreibung der Lage		
Ort: Weddingstedt	Straße: Am Ring Am Wasserwerk	Lfd.-Nr.: W30 W32
Gemeinde: Weddingstedt	Baulastträger: Gemeinde Weddingstedt	Straßenkategorie: Gemeindestraße Wirtschaftsweg
Gemarkung: Borgholz	Flur: 2	Flurstücke [Eigentümerschlüssel; Ordnungsnummer]: 198 (Gemeindestraße) [101; 60] 196/2 (Wirtschaftsweg) [101; 40]
Abschnittsnummer/Stationierung: -		

2. Maßnahmentyp			
Beginn der Maßnahme: Bau-km 0+000	Ende der Maßnahme: Bau-km 0+057	Betroffenheit Flurstücke Dritter: Nein	Maßnahmen-Nr.: E014
Temporäre Aufweitung der Einmündung von Am Ring in Am Wasserwerk			BW-Nr.: 1013

3. Flächeninanspruchnahme	Fahrbahn	Sonstige Flächen
vorh. Oberfläche	Asphalt	Bankett
in Anspruch genommene Fläche	165 m ²	94 m ²
gepl. Oberfläche Fahrbahn	Schotter 0/56 auf Kombinationsgewebematte	

4. Begründung und Notwendigkeit der Maßnahme

Die Einmündung der Gemeindestraße Am Ring in den Wirtschaftsweg Am Wasserwerk in der Gemeinde Weddingstedt ist fahrgeometrisch aktuell nur für auftretenden landwirtschaftlichen Verkehr ausgelegt. Im Zuge des Baus des Mastes 027 ist eine temporäre Aufweitung an der Einmündung in Am Wasserwerk notwendig, da die vorhandene Verkehrsfläche für den Bemessungsfall unterdimensioniert ist.

Die benötigte Flächeninanspruchnahme ergibt sich aus den fahrgeometrischen Erfordernissen des zu erwartenden Bauverkehrs. Hierfür wird als Bemessungsfahrzeug ein Sattelaufliieger mit einer Länge von 20,0 m gewählt, der das Gründungsgerät zur Herstellung der Mastfundamente an den Einsatzort transportieren soll.

Die Aufweitung ist auf der westlichen Seite der nördlichen und südlichen Seite der Einmündung von Am Wasserwerk vorgesehen, da die dort vorhandenen Freiflächen ohne weitere Eingriffe als Aufweitungsfäche nutzbar sind.

5. Technische Kurzbeschreibung der Maßnahme

Da die Gemeindestraße Am Ring und der Wirtschaftsweg Am Wasserwerk jeweils mit einer Schottertragschicht ertüchtigt werden, wird auch die Aufweitungsfäche geschottert, um den durch die Ertüchtigungsmaßnahmen entstandene Höhenunterschied auszugleichen. Die ungefähre Schichtstärke wird ca. 20 cm betragen. Als Trennlage zwischen Bestandsfläche und Schotter wird eine Kombinationsgewebematte eingebaut.